

Pressemitteilung des Landkreises Ludwigslust-Parchim

2013-10-24

## Natur am Kraaker Mühlenbach entdeckt

**Rastower Kindertagesstätte „Lütte Swölken“ mit dem Walter-Dahnke-Umweltpreis des Landkreises Ludwigslust-Parchim ausgezeichnet**



*Bei der Übergabe des Walter-Dahnke-Umweltpreises: Kinder und Erzieherinnen der Rastower Kindertagesstätte "Lütte Swölken" und der stellv. Kreistagspräsident Matthias Zwerschke. Foto: Landkreis Ludwigslust-Parchim*

Die Kindertagesstätte „Lütte Swölken“ in Rastow ist Träger des Walter-Dahnke-Umweltpreises. Kinder und Erzieherinnen der kommunalen Kita nahmen die Auszeichnung in der mit 1000 Euro dotierten Kategorie I Kinder und Jugendliche sowie deren Organisationen heute (24.10.2013) im Rahmen der Sitzung des Kreistages Ludwigslust-Parchim im Kreistagssaal in Ludwigslust entgegen. In der Kategorie II für Erwachsene und deren Organisationen wurde in diesem Jahr kein Preis vergeben, da keine Bewerbungen vorlagen.

Mit dem Walter-Dahnke-Umweltpreis werden in diesem Jahr Aktivitäten zum Thema „Wasser – Grundlage des Lebens“ gewürdigt. Die Rastower Kita „Lütte Swölken“ hat sich in dieser Hinsicht besonders engagiert, sagte der stellvertretende Landrat Wolfgang Schmülling bei der Preisübergabe. „Den Erziehern der Kindertagesstätte sei besonderer Dank ausgesprochen“, so Schmülling. „Dank ihres Engagements werden die Kinder über den gesamten Zeitraum ihres Aufenthaltes in der Kita an das Thema Natur herangeführt. Die vorgelegte Dokumentation zeigt eindrucksvoll, das nicht die Bewerbung um den

Umweltpreis im Mittelpunkt dieser Aktivitäten stand und steht, sondern schon seit längerer Zeit eine bewusste Auseinandersetzung der Kinder mit ihrer Umwelt angestrebt wird.“

### ***Kinder sammeln bewusst Erfahrungen im Umgang mit der Natur***

Dabei, so Wolfgang Schmülling weiter, bleiben die Kinder nicht passive Zuschauer sondern werden selbst zu Handelnden und nehmen so ganz intensiv die Natur in ihrer Umgebung wahr: das Wasser des Kraaker Mühlenbaches und alles was in und an ihm lebt, nimmt dabei eine zentrale Stellung ein. „Es werden damit bei den Kindern Grundlagen gelegt sich mit der natürlichen Umgebung auseinanderzusetzen, Veränderungen zu beobachten und wichtige Erfahrungen im Umgang mit der Natur zu sammeln“, unterstrich der stellvertretende Landrat. „Die Aktivitäten der Kindertagesstätte ‚Lütte Swölken‘ treffen damit in besonderer Weise den Geist des Walter-Dahnke-Umweltpreises.“

### ***Namensgeber Walter Dahnke war Vorreiter des Naturschutzes in Mecklenburg***

Zur Namensgebung des Umweltpreises: Walter Dahnke – Vorreiter des Naturschutzes in Mecklenburg - war von 1935 bis 1954 der erste Kreisnaturschutzbeauftragte des ehemaligen Landkreises Parchim. Aufgrund seiner Initiativen wurden viele wertvolle Biotop- und Altbäume unter Naturschutz gestellt. Über 70 wissenschaftliche und heimatkundliche Publikationen gehören zu seinem Lebenswerk. Das Wirken von Walter Dahnke, insbesondere in der Lewitz, durch ihre geografische Lage ein verbindendes Element der beiden Altkreise, war maßgebend für die Namensgebung des Preises sowie für die Gemeinsamkeiten des 2011 erfolgten Zusammenschlusses im Rahmen der Kreisgebietsreform.

### ***Umweltpreis als Beitrag zum Erhalt natürlicher Lebensgrundlagen***

Der Landkreis Ludwigslust-Parchim stellt für die Vergabe des Walter-Dahnke-Umweltpreises, der in zwei Kategorien vergeben wird, insgesamt 2.500 Euro zur Verfügung. Die Kategorie I richtet sich an Kinder und Jugendliche sowie deren Organisationen und ist mit 1.000 Euro dotiert. In der Kategorie II für Erwachsene sowie deren Organisationen und Unternehmen beläuft sich das Preisgeld auf 1.500 Euro. Grundlage für die Vergabe des Walter-Dahnke-Umweltpreises ist der Beschluss des Kreistages, die vormals von den Landkreisen Ludwigslust und Parchim jährlich ausgelobten Umwelt- und Naturschutzpreise auch im neuen Landkreis fortzuführen. In der Fortführung dieser Traditionen sehen Kreistag und Verwaltung gleichermaßen einen Beitrag, natürlichen Lebensgrundlagen zu erhalten sowie Aktivitäten dazu entsprechend zu würdigen. Persönliches Engagement jedes Einzelnen – ob allein oder in der Gruppe – ist dabei maßgeblich.

### ***„Gärten - Raum für die Natur“: Jetzt um Umweltpreis 2014 bewerben***

Unterdes ist bereits der Walter-Dahnke-Umweltpreis 2014 ausgeschrieben. Das Thema für die Bewerbung zum Preis lautet „Gärten - Raum für die Natur“. Gärten erfüllen vielfältige Funktionen für ihre Nutzer. Sie dienen der Erholung und Entspannung, sind ein dankbares Hobby und bringen gesunde Lebensmittel auf den Tisch. Sie sind aber auch gleichzeitig Lebens- und Rückzugsraum für einheimische Tierarten. Mit wenig Aufwand kann jeder Garten zum Erhalt unserer heimischen Fauna und Flora beitragen. Wir suchen Beispiele, wo dies besonders gut gelungen ist. Dabei haben wir nicht nur die Hausgärten und Kleingärten im Blick. Im Prinzip bietet jedes Grundstück, jeder Schulhof und -garten, jeder Spielplatz die Möglichkeit unserer Tier- und Pflanzenwelt das Überleben leichter zu machen.

Bewerbungen um den Preis können bis zum 31. März 2014 eingereicht werden. Vorschläge und erforderliche Unterlagen (Dokumentationen, Untersuchungen, Erhebungen u. a.) nimmt der Fachdienst Natur- und Umweltschutz des Landkreises Ludwigslust-Parchim, Putlitzer Straße 25, 19370 Parchim, entgegen.